

Nebenwirkungen:

Nach Anwendung von SiegerthPLEX kann verstärkt Speichelfluss auftreten, das Präparat ist dann abzusetzen. Wegen des Bestandteils Hydrargyrum bichyanatum können gelegentlich allergische Reaktionen auftreten.

Hinweis:

Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Dosenetikett und der Faltschachtel aufgedruckt.
Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Stand der Informationen: Dezember 2019

Dr. Siegerth Naturheilmittel GmbH

Hauptstr. 101a – 56379 Singhofen
Telefon 02604 / 50 07 – Telefax 02604 / 85 00
Email: info@siegerth.de – www.siegerth.de

Gebrauchsinformation – bitte aufmerksam lesen!



SiegerthPLEX®

Homöopathisches Arzneimittel

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollten. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Zusammensetzung:

50 g Mischung enthalten an arzneilich wirksamen Bestandteilen:

Calcium phosphoricum Trit. D 6	8,333 g
Ferrum phosphoricum Trit. D 12	8,333 g
Graphites Trit. D 6	8,333 g
Kalium arsenicosum Trit. D 12 (HAB, Vorschrift 6)	8,333 g
Hydrargyrum bichyanatum Trit. D 8	8,333 g
Zincum metallicum Trit. D 6	8,333 g

Darreichungsform und Inhalt:

Mischung
Originaldose mit 50 g (N1)

Pharmazeutischer Unternehmer:

Dr. Siegerth Naturheilmittel GmbH
Hauptstr. 101a – 56379 Singhofen
Telefon 02604 / 50 07 – Telefax 02604 / 85 00
Email: info@siegerth.de – www.siegerth.de

Hersteller: Sophien-Arzneimittel GmbH • Handwerkerstraße
2a • 56070 Koblenz

Homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen

Gegenanzeigen: Wann dürfen Sie SiegerthPLEX nicht anwenden?

Dieses Arzneimittel ist wegen des Gehaltes an Milchzucker (Lactose) ungeeignet für Patienten, die an der selten vorkommenden ererbten Galactose-Unverträglichkeit (Galactoseintoleranz), einem genetischen Lactasemangel oder einer Glucose-Galactose-Malabsorption leiden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und

Warnhinweise: Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Wann dürfen Sie SiegerthPLEX erst nach Rücksprache mit dem Arzt einnehmen?

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch

allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genußmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Medikamente einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung: Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen der Arzt SiegerthPLEX nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da SiegerthPLEX sonst nicht richtig wirken kann.

Wieviel und wie oft sollten Sie SiegerthPLEX einnehmen?

Als Faustregel gilt in der Homöopathie bei akuten Zuständen eine Einnahme in kurzen Zeitabständen, während bei chronischen Erkrankungen die Einnahmeabstände länger sein können. Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6x täglich, je 1 Meßspatel Mischung ein. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1 bis 3 mal täglich jeweils 1 Meßspatel Mischung einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Wie lange sollten Sie SiegerthPLEX einnehmen?

Die Wirkungsdauer einer Arzneimittelgabe kann individuell verschieden sein. Wenden Sie sich daher bei Fragen zur Dauer der Anwendung an Ihren Arzt. Halten Sie sich auch dann an die Anwendungsvorschriften, wenn Sie sich bereits nach kürzerer Zeit besser fühlen. Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.